

Inhaltsverzeichnis

Dank	9
Damit Sie wissen, worauf Sie sich hier einlassen.....	10
1. Die Lernarbeit.	13
Die Situation	14
Lernsituationen	14
Lernarbeit so oder so?	15
Zwei Trainer unterhalten sich, oder was Erwachsenenbildung mit Jagen zu tun hat.	17
Kennen Sie die schon? Acht Leitbegriffe aus der modernen Didaktik	19
Erinnern Sie sich an die Lernsituationen vom Anfang? So wird was für Erwachsene daraus!	21
.	
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer	28
Trainer sind zu oft mit sich beschäftigt.	28
Teilnehmer im Zwiespalt: »Will ich so bleiben oder will ich mich ändern?«.	29
Teilnehmer als selbstbewusster Erwachsener: »Ist das Thema auch mein Thema?«	31
Teilnehmer als kritischer Kunde: »Kann ich das brauchen?«	35
Die Leiterinnen und Leiter	37
Irrationale Erwartungen von Trainern	37
Heimliche Drehbücher von Trainern	37
Die Arbeitsfähigkeit sichern.	40
Nicht der Trainer, sondern das Thema muss leuchten	44
Dem Burnout zuvorkommen: Arbeit am Trainer-Ich	45

2. Die wichtigsten Methoden	49
Der Lehrvortrag	50
Besondere Kennzeichen: Es redet nur einer!	50
Die Situation der Beteiligten: Fließbandarbeiter	50
Was ist die Methode wert? Da fehlt etwas!	52
Tipps für den Lehrvortrag: SchlieÙe Freundschaft mit den Gehirnen deiner Zuhörer!	52
Vortragstechnik	60
Das Lehrgespräch	64
Besondere Kennzeichen: Nicht Fisch, nicht Fleisch	64
Beispiel: Ein Lehrgespräch, bei dem der Kursleiter ins Schwitzen kommt.	64
Die Situation der Beteiligten: Quizmaster und Kandidaten.	66
Was ist die Methode wert? Nur zweite Wahl.	68
Tipps für das Lehrgespräch: Bin ich neugierig?	69
Die Murrelgruppenmethode	77
Besondere Kennzeichen: Hier Lehre, dort Gespräch	77
Die Situation der Beteiligten: In Ruhe zuhören, in Ruhe arbeiten.	78
Was ist die Methode wert? Gut gekaut ist halb verdaut	79
Tipps für die Murrelgruppenmethode: Das Menü planen.	80
Der Vortrag mit Projektor oder Beamer	83
Besondere Kennzeichen: Echo oder Reißverschluss	83
Die Situation der Beteiligten: Multicodierung	86
Was ist die Methode wert? Multimedia für jeden Tag	89
Tipps für den Folienvortrag: Ehret die Folien!	90
Das Rollenspiel	98
Besondere Kennzeichen: »faction« statt »fiction«.	98
Die Situation der Beteiligten: Sehen und gesehen werden.	102
Was ist die Methode wert? Prädikat: Besonders wertvoll.	105
Tipps für das Rollenspiel: Lasst das Leben herein!	105
Der Änderungsdialog: Ein Exkurs für Leser, die es genauer wissen wollen	116
Preisfrage für alle Coaches: »Wie bringe ich jemand dazu, sich ändern zu wollen?«	120

Die Gruppenarbeit	126
Besondere Kennzeichen: Gemeinsam ohne Trainer	126
Die Situation der Beteiligten: Ich, du, wir	127
Was ist die Methode wert? Man kommt einander näher	129
Tipps für die Gruppenarbeit: Das Ergebnis sind wir!	129
3. Die wichtigsten Medien	137
Overheadprojektor und Beamer	138
Flipchart	139
Beispiel: Gruppenarbeit mit dem Flipchart	139
Mit dem Flipchart arbeiten: Die Zeitung an der Wand	141
Besondere Tipps: Vom Schreiben bis zum Abreißen	142
Pinnwand	145
Beispiel: So verläuft eine Kartenabfrage	145
Mit der Pinnwand arbeiten: Kartenspiel und Nadelkissen	146
Besondere Tipps: Zack-Zack!	152
Tonkassetten	154
Beispiel: Tonkassette vor dem Seminar	154
Mit Tonkassetten arbeiten: Kopfkino	154
Besondere Tipps: Man höre und staune!	156
Video	158
Beispiel: Ein Trainingsvideo	158
Mit Video arbeiten: Pantoffelkino?	158
Besondere Tipps: Keine Videoshow!	161
Lernsoftware und Internet	162
Beispiel: Fachtraining mit Lernsoftware	162
Beispiel: Netzbasiertes Lernen	163
Lernen mit Computer und Internet:	
Trainer müssen sich darauf einstellen	163
Lernsoftware: Was gibt es für Typen?	163
Netzbasiertes Lernen: Mit oder ohne Trainer?	166
Kommen die Medien, gehen die Trainer?	169
Tipps für Trainer und Kursleiter, die sich auf die Zukunft freuen	170

4. Den Prozess gestalten.	171
Symbole	172
Beispiel: Eine Trainerin inszeniert den Seminarraum	172
Die Kraft der Symbole	173
Spiele	179
Spielgewinne und gewinnende Spiele	179
Spielverderber.	187
Krisen.	189
Störfälle: Schon erlebt?	189
Was stört? Was ist gestört?	190
Unter Druck machen auch Trainer Fehler	193
Professionell intervenieren: eine Checkliste als Krisenhelfer	194
Stumme Interventionen.	201
Jede Krise ist ein Test für den Trainer. Drei Tipps, damit Sie ihn bestehen!	202
Schluss.	207
Literaturverzeichnis.	208
Bildnachweis	208
Sachverzeichnis	209